

Aus dem Frauenleben.

Durch die Stellenvermittlung des Allgemeinen deutschen Lehrerinnenvereins...

An der Berliner Universität ist jetzt eine Lehrerin durch besondere ministerielle Erlaubnis zum Besuch der Vorlesungen zugelassen.

Als Dozentin an der Unterlehrerinnen-Schule in München ist Fräulein Sophie Nordhoff...

Das Dorf heißt Hellen, und der See wird nach dem Dorfe benannt.

Im Gabeltete eine müßige Schwimmerin, Fräulein Wanda Wojcica, einem siebenjährigen Knaben...

Die Petersburger höheren Lehrkräfte für Frauen, historisch-philologische und physikalisch-mathematische...

Die medizinische Fakultät der Paderborner Hochschule verlieh einer jungen deutschen Dame, Fräulein Gornitz...

In Japan, wo das Maffieren viel mehr gebräuchlich ist, als bei uns, und wo es nach jeder Anstrengung...

Glückseligkeit. — Na, Süffel, was hier? denn die Kuhherd so nachdenklich? — Na, ich denk, wenn all die Kühe Bier statt der Milch geben...

Unfehlbares Mittel. Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Wer wirft den ersten Stein?

Von Dietrich Theden.

In wenigen Tagen ist die Verhandlung. Ich bin als einziger Augenzeuge geladen worden...

Die Wellen des tiefen Sees, die das verwitterte, altergraue Gemäuer des Gutshauses...

Das Dorf heißt Hellen, und der See wird nach dem Dorfe benannt. Sein Wasser ist süßlich.

Im Sommer mit hochgetropelten Kleidern dort umher und suchen nach Mühseln und glatt abgeschliffenen Steinen.

Unter den Opfern ist der letzte Gutsherr von Padöhl, Klaus von Noth.

Als der Gutsherr von Padöhl sein Grab in den Wellen fand, zählte seine Tochter Elise acht Jahre.

Ein recht's Sonnenkind, sorglos, heiter, so war sie mit ihrem Vater durch Park und Garten, Feld und Wald...

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Nach der traurigen Katastrophe hüllte das Gutshaus, das mit schwärzlicher Liebe an dem Vater gehangen hatte...

Die Güter des Sees, die das verwitterte, altergraue Gemäuer des Gutshauses...

Als der Gutsherr von Padöhl sein Grab in den Wellen fand, zählte seine Tochter Elise acht Jahre.

Ein recht's Sonnenkind, sorglos, heiter, so war sie mit ihrem Vater durch Park und Garten, Feld und Wald...

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Und verzerrt wurde. Aber in das Sinnen stahl sich bald ein glückliches Lächeln, als sei sie von einem schmerzlichen Druck befreit worden.

Die Güter des Sees, die das verwitterte, altergraue Gemäuer des Gutshauses...

Als der Gutsherr von Padöhl sein Grab in den Wellen fand, zählte seine Tochter Elise acht Jahre.

Ein recht's Sonnenkind, sorglos, heiter, so war sie mit ihrem Vater durch Park und Garten, Feld und Wald...

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

feinen vielen Besuchen stets über den See zu kommen pflegte. Und sie dachte der Mutter, die — wie einst jeder — ein tadelloses Wandelwesen in der Fremde führte...

Die Güter des Sees, die das verwitterte, altergraue Gemäuer des Gutshauses...

Als der Gutsherr von Padöhl sein Grab in den Wellen fand, zählte seine Tochter Elise acht Jahre.

Ein recht's Sonnenkind, sorglos, heiter, so war sie mit ihrem Vater durch Park und Garten, Feld und Wald...

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

jedem Kuscheln. Die aufsprühenden Tropfen funkelten im heißen Sonnenlicht. Eine Wildente erhob sich lautlos, um ein paar Schußweiten entfernt wieder ins Wasser zu fallen.

Die Güter des Sees, die das verwitterte, altergraue Gemäuer des Gutshauses...

Als der Gutsherr von Padöhl sein Grab in den Wellen fand, zählte seine Tochter Elise acht Jahre.

Ein recht's Sonnenkind, sorglos, heiter, so war sie mit ihrem Vater durch Park und Garten, Feld und Wald...

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Ich hatte gerade eine Felsklippe passirt und meine Schnupftabakdose — ich bin bekanntlich ein leidenschaftlicher Schnupfer und gehe nie ohne eine harte Dose voll Riechtraut aus — zur Hand genommen...

Die Güter des Sees, die das verwitterte, altergraue Gemäuer des Gutshauses...

Als der Gutsherr von Padöhl sein Grab in den Wellen fand, zählte seine Tochter Elise acht Jahre.

Ein recht's Sonnenkind, sorglos, heiter, so war sie mit ihrem Vater durch Park und Garten, Feld und Wald...

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“

Herr Meyer: „Herr Doctor, was fehlt eigentlich meiner Frau?“ — Arzt: „Bewegung. Sie sollte viel spazieren gehen.“